

Aktionsplan der Klinik für Zahnärztliche Prothetik im Zusammenhang mit den Bildungsaktivitäten der Abteilung auf der Grundlage des Feedbacks der Schüler

I. Aktionspläne für Bildung

1. Die baldigste Erstellung eines Lehrbuchs - mit Ausnahme des Fachs Gnatologie - ist die wichtigste und dringendste Bitte der Studierenden in allen Fächern. Während der Druckbearbeitung des Lehrbuchs veröffentlicht die Abteilung die bereits abgeschlossenen Kapitel in geschützter Form auf der Website der Klinik.
2. Der Transfer von sonderpädagogischen Methoden, die entsprechend der epidemiologischen Situation entwickelt wurden, ist einer der zukünftigen Pläne der Abteilung. Daher erhöht die Abteilung die Anzahl der Seminartrainings, die eine größere Interaktivität und Kommunikation ermöglichen. Dies ist sowohl in den Vorlesungen als auch bei den Praktika möglich.
3. Die Besonderheit der von der Abteilung unterrichteten Fächer besteht darin, dass eine sehr hohe Anzahl von praktischen Schulungen stattfindet. Die Abteilung fasst die diesbezüglichen Bedürfnisse der Studierenden zusammen und achtet besonders darauf, dass die Studierenden in den Praktika möglichst viel Unterrichtshilfe erhalten.
4. Die in den Praktika vorzulegenden Unterrichtsmaterialien werden ähnlich wie die Vorlesungsunterlagen auf der Website der Klinik zur Verfügung gestellt.
5. Die Abteilung wird sich bemühen, sicherzustellen, dass das Lehrmaterial, das sowohl in den Vorlesungen als auch in den Praktika geliefert wird, den Lehrplan abdeckt.
6. In mehr als der Hälfte der von der Abteilung unterrichteten Fächer nehmen die Studierenden während des Praktikums an der Patientenversorgung teil. Die Bereitstellung von Praktika für Studierende für Patienten wird in vielen Fällen durch Gründe außerhalb der Abteilung behindert. Ein weiteres Problem bei der Versorgung der Studierenden mit einem Patienten besteht darin, dass die Studierenden pro Semester einem anderen Praktikumsleiter zugewiesen werden. Daher wird die Abteilung ein kontinuierlich aktualisiertes Dokument zur Patientenversorgung von Studierenden entwickeln, damit alle

Studierenden während ihrer sechs Semester in der Abteilung so weit wie möglich einheitlichen Zugang zu Patienten haben.

II. Aktionsplan für die Infrastruktur

1. Zusätzliche Kameras zu erwerben, die für die Dokumentation der Schüler erforderlich sind.

III. Aktionspläne für Bildungdisziplin

1. Die Abteilung bemüht sich strikt, die Übungen rechtzeitig zu beginnen und abzuschließen
2. Die Abteilung reduziert den Austausch von Praxisleitern auf ein Minimum
3. Die Abteilung legt besonderes Augenmerk auf die Entwicklung der Deutschkenntnisse der Ausbilder

IV. Aktionsplan zur Steigerung des Studenteninteresses

1. Die Abteilung möchte die Teilnahme der Studierenden an den Vorlesungen erhöhen, in dem sie teilweise auf die Bereits oben erwähnte seminarartige Lehrmethode umstellt, wenn der Lehrplan eine Möglichkeit für eine solche Form der Ausbildung bietet.
2. Um die Teilnahme an den Vorlesungen zu erhöhen, bemüht sich die Abteilung, das für die Prüfungen erforderliche Material bereitzustellen.
3. Die Meinung der Schüler zur Lehrtätigkeit wurde von einer kleinen Anzahl von Schülern, die in einer Fremdsprache studieren, ausgefüllt. Um die Beteiligung der Studierenden zu stärken, macht die Abteilung die Studierenden auf die Bedeutung der Teilnahme an der Umfrage aufmerksam, um den Bildungsstandard zu verbessern.